

Anmeldung

Ich komme in Begleitung von ___ Personen

Name, Vorname

Adresse (Unternehmen/Institution)

ggfs. Adressergänzung

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon/Fax

Datum, Unterschrift

Wir bitten um Anmeldung
bis 14. Februar 2017 an:
Veranstaltungsbüro
anmeldung@hph.kirche.org
Telefon: (0621) 5999-162
Fax: (0621) 517225
oder unter
www.wirtschaftsjunioren.org

Wir bitten um Anmeldung
bis 14. Februar 2017 an:

Veranstaltungsbüro
anmeldung@hph.kirche.org
Telefon: (0621) 5999-162
Fax: (0621) 517225
oder unter
www.wirtschaftsjunioren.org

Die Veranstaltung findet statt im

Heinrich Pesch Haus
Katholische Akademie Rhein-Neckar
Frankenthaler Straße 229
67059 Ludwigshafen/Rhein
www.heinrich-pesch-haus.de

Vor dem Heinrich Pesch Haus stehen
Parkplätze zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden erbeten.



Kontroverse am Aschermittwoch

Künstliche Intelligenz

Segen oder Fluch?

1. März 2017, 19 bis 21 Uhr
Heinrich Pesch Haus
Ludwigshafen

Aschermittwoch der Wirtschaft

1. März 2017, 19 bis 21 Uhr
Heinrich Pesch Haus

Künstliche Intelligenz

Fluch

Der Mensch wird überflüssig? Vereinsamung des Menschen? Nur wenige partizipieren finanziell? ...

oder

Segen

Höherer Wohlstand für alle? Längeres Leben und bessere Gesundheit? Mehr (Frei-)zeit? Schutz von Ressourcen und Umwelt? ...

Entwicklungen von neuen Technologien sind immer mit den besten Vorsätzen und Hoffnungen verbunden. So ist es auch bei der Künstlichen Intelligenz, bei der versucht wird, kognitive Fähigkeiten wie Gedächtnis, Wahrnehmung oder Problemlösung in Maschinen zu realisieren.

Wir stehen an der Schwelle einer sich durch neue Technologien verändernden Welt. Doch was bedeutet dies im Positiven wie im Negativen? Welche Auswirkungen haben diese technischen Errungenschaften auf unseren Alltag? Wo liegen die Grenzen und wo gilt es nachzusteuern?

Der Diskussion stellen sich



Foto: F. Henkel

Dr. Karlheinz Meier, Professor für Experimentalphysik an der Uni Heidelberg. Er initiierte gemeinsam mit anderen das von der EU-Kommission geförderte Human Brain Project. Dieses Großprojekt sammelt das Wissen über das menschliche Gehirn und versucht, seine Arbeitsweise mit computerbasierten Modellen nachzubilden.



Dr. Jan Hendrik Heinrichs, Privatdozent am Forschungszentrum Jülich. Dort ist er Mitarbeiter des Instituts für Ethik in den Neurowissenschaften und beleuchtet ethisch relevante Fragen, die im Rahmen von naturwissenschaftlicher und technischer Forschung auftreten.

Programm

18 Uhr

Gottesdienst mit Spendung des Aschenkreuzes

19 Uhr

Begrüßung zur Kontroverse am Aschermittwoch

19.15 Uhr

Impulsvorträge

Prof. Dr. Karlheinz Meier, Heidelberg

PD Dr. Jan Hendrik Heinrichs, Jülich

anschließend Diskussion

20.30 Uhr

Get-together bei einem Imbiss

Im Namen der Veranstalter grüßen Sie herzlich

Ulrike Reinhard und Patrick Imgrund,
Geschäftsführender Ausschuss der
Wirtschaftsjunioren Mannheim-Ludwigshafen

Dr. Sebastian Friese, Leiter des Fachbereichs Kirche
und Wirtschaft der Erzdiözese Freiburg

Sebastian Burger, Referent für Wirtschafts-
und Unternehmensethik der
Evangelischen Akademie der Pfalz

Gangolf Schüßler SJ, Bildungsreferent für Ethik in
Wirtschaft und Gesellschaft im Heinrich Pesch Haus

bitte
frankieren

An das
Heinrich Pesch Haus
Frankenthaler Straße 229
67059 LUDWIGSHAFEN